

Verlag von
Kurt Brachvogel
in Berlin W. 57.

[18710]

Bald nach Pfingsten erscheint:

Kapital und Presse.

Ein Nachspiel

zum

Fall Lindau

von

Dr. Franz Mehring.

Preis 2 M.

In Rechnung mit 25%, gegen bar mit
33 1/3% Rabatt.

Freiexemplare 7/6 u. f. f.



Inhalt:

- I. Noch ein Boykott. II. Auf der Folter des Kapitalismus. III. Schwert und Rute. IV. Ein falscher Eid. V. Herr Kul. Schweiger. VI. Inspiriert oder inspirierend. VII. Der Proceß Sonnemann. VIII. Der Kapitalismus in der Politik. IX. Zur Philosophie und Poesie des Kapitalismus.



Die ersten Kapitel schildern eine Preßmaßregelung, welche in vielfacher Beziehung typisch ist und welche ebenso an die hohe Glocke gehängt zu werden verdient, wie jede Beamtenmaßregelung der ausführlichen Erörterung in der Oeffentlichkeit sicher sein darf; das fünfte und siebente Kapitel enthalten urkundliche Beiträge zu einem wichtigen Abschnitte der Zeitgeschichte,

während das achte und neunte Kapitel das für unsere nationale Zukunft sicherlich bedeutsame Vordringen des Kapitalismus auf litterarischem und politischem Gebiete behandeln.



In noch weit höherem Maß als der „Fall Lindau“ wird diese aktuelle Broschüre das allgemeine Interesse aller Kreise in Anspruch nehmen. Die schneidige Feder des Herrn Verfassers ist allgemein bekannt.



A cond. = Bestellungen kann ich ausnahmslos nicht ausführen.



Das Erscheinen obiger Broschüre wird rege Nachfrage hervorrufen nach:

Der Fall Lindau

von

Dr. Frz. Mehring.

Preis 1 M.; nur bar mit 33 1/3%.



Der berühmte Mann.

Lustspiel in 4 Acten

von

E. v. Schabelsky.

Preis 2 M.; nur bar mit 33 1/3%.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Kurt Brachvogel,
Verlagsbuchhandlung.

Unter der Presse.

[19469]

Ich glaube, daß die erste Auflage des nachstehenden Werkes in München vergriffen wird, und kann ich deshalb in Leipzig zunächst nicht ausliefern lassen.

Sodom und Gomorrha

oder

der Untergang des guten Geschmacks

in

Kunst u. Litteratur.

Rücksichtslose Kritik

Humor

Satire.

Erstes Bändchen gr. 8°.

2 M ord., 1 M 50 S no.; bar 7/6.

x

Inhalt:

Lot's Weib.

Das Rembrandt-Narrenschiff.

Nante Strump als Erzieher.

Ibsen, der kleine Schiller.

Das Gespons und die Gespenster oder die verfluchte Vererbung. Familiendrama.

Sodom und die Sudelmänner.

Pleinairbacillen und Kunstkritiker von Beruf.

Größenwahn.

Berlin, das Eldorado künstlerischer Mittelmäßigkeit.

Bismarck und die Hungercandidaten der Presse.

Litterarische Kapuzinerpredigt.

Es ist ein verwegenes Buch, welches wir hier publicieren, wir gehen darin der brutalen Rücksichtslosigkeit des modernen Ungeschmacks auf allen Gebieten mit gleicher Rücksichtslosigkeit zu Leibe.

Beiträge humoristischer und satirischer Art sind für die in Aussicht genommene Fortsetzung willkommen.

Wer sich für dieses Unternehmen interessiert, stellt sich in den Dienst der Wahrheit und des Humors; wer sich umfangreich verwenden will, wolle sich direkt an mich wenden.

München, Ottostraße.

Friedrich Adolf Ackermann,
Kunstverlag.